Haushaltsplan

der allgemeinen Finanzverwaltung

für das Haushaltsjahr

2007

Hierzu:

Beilage 1: Verpflichtungsermächtigungen

Beilage 2: Sonderrücklage des Landes zur Finanzierung von Zukunftsmaßnahmen im Bildungsbereich sowie zur Finanzierung von Forschung und Entwicklung im Wirtschaftsbereich

Beilage 3: Sondervermögen ohne Rechtspersönlichkeit

V O R W O R T

Der Einzelplan 20 - Allgemeine Finanzverwaltung - gehört zum Geschäftsbereich des Finanzministeriums. In ihm sind die Einnahmen und Ausgaben, die nicht dem Geschäftsbereich eines einzelnen Ministeriums zuzuordnen sind, sondern die Gesamtheit der Landesverwaltung betreffen, nachgewiesen. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um folgende Bereiche:

Landessteuern,
Finanzausgleich mit Bund und Ländern,
Kommunalfinanzen einschließlich kommunaler Finanzausgleich zusammen mit dem Innenministerium,
Vermögen und Schulden.

Das Finanzministerium bedient sich zur Durchführung dieser Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium unmittelbar bearbeitet werden, der ihm nachgeordneten Oberfinanzdirektionen, der Bezirksregierungen und des Landesamtes für Besoldung und Versorgung.

Der Einzelplan 20 schließt für das Haushaltsjahr 2007 wie folgt ab:

	HJ. 2007 TEUR	HJ. 2006 TEUR	+/- TEUR
Einnahmen	42.614.039,4	41.412.187,2	+1.201.852,2
Ausgaben	13.050.191,8	11.833.666,5	+1.216.525,3
Überschuss	29.563.847,6	29.578.520,7	-14.673,1

Die Mehr-/Minder-Einnahmen und die Mehr-/Minder-Ausgaben gegenüber dem Haushaltsjahr 2006 gliedern sich wie folgt:

Kapitel	Einnahmen mehr (TEUR)	Einnahmen weniger (TEUR)	Ausgaben mehr (TEUR)	Ausgaben weniger (TEUR)
20 010 - Steuern -	2.090.020,0	–	–	–
20 020 - Allgemeine Bewilligungen -	–	29.601,5	253.044,5	–
20 021 - Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz -	–	–	–	–
20 030 - Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden (Steuerverbund und sonstige Leistungen)	–	700,0	972.676,0	–
20 610 - Kapitalvermögen -	–	19.666,3	–	27.780,0
20 630 - Liegenschaftsvermögen -	–	–	–	–
20 640 - Sondervermögen -	–	–	–	–
20 650 - Schuldenverwaltung -	–	838.200,0	18.736,8	–
20 900 - Versorgung -	–	–	–	152,0
Zusammen	2.090.020,0	888.167,8	1.244.457,3	27.932,0
Saldo mehr/weniger	1.201.852,2	–	1.216.525,3	–
Veränderung des Überschusses wie oben	–	-14.673,1	–	–

Im einzelnen wird auf die nachfolgenden besonderen Ausführungen zu den Kapiteln und auf die Erläuterungen verwiesen.

Zu Kapitel 20 010 - Steuern -

Im Kapitel 20 010 werden alle dem Land zustehenden Steuereinnahmen nachgewiesen.

	- in TEUR -
Im Haushaltsjahr 2007 werden Steuereinnahmen erwartet in Höhe von	38.535.000,0
Im Haushaltsjahr 2006 wurden veranschlagt	36.444.980,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	2.090.020,0

Zu Kapitel 20 020 - Allgemeine Bewilligungen -

Im Kapitel 20 020 sind alle sonstigen nicht unter die Zweckbestimmung der anderen Kapitel des Einzelplans fallenden Einnahmen und Ausgaben veranschlagt.

	- in TEUR -
Gesamteinnahmen	635.061,2
Gesamtausgaben	928.352,4
Zuschuss	293.291,2

Zu Kapitel 20 030 - Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden (Steuerverbund und sonstige Leistungen) -

Die Gemeinden und Gemeindeverbände erhalten vom Land einen Anteil an seinem Steueraufkommen aus den Gemeinschaftsteuern. Dieser allgemeine Steuerverbund wird bei Kapitel 20 030 etatisiert.

Die Eckpunkte des Gesetzes zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 2007 (Gemeindefinanzierungsgesetz - GFG 2007) sind im Kapitel 20 030 in den Erläuterungen zur Berechnung des allgemeinen Steuerverbundes dargestellt. Nach dem GFG 2007 ergibt sich im Haushaltsjahr 2007 ein Verbundbetrag in Höhe von 6.717.049.000 EUR.

Daneben werden in diesem Kapitel die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer dargestellt.

Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer	- in TEUR -
Die Gemeinden erhalten 15 v.H. der im Land Nordrhein-Westfalen aufgekommenen Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer (nach Zerlegung) und 12 v.H. des im Land Nordrhein-Westfalen aufgekommenen Zinsabschlags (nach Zerlegung).	
Der geschätzte Gemeindeanteil an der Einkommensteuer beträgt im Haushaltsjahr 2007	5.395.000,0
Der geschätzte Anteilbetrag 2006 beläuft sich auf	5.106.000,0
Unterschiedsbetrag	289.000,0
Die Gemeinden erhalten bundesweit einen Anteil von 2,2 v.H. am Aufkommen der Steuern vom Umsatz nach Vorabzuteilung Bund für die Zuschüsse an die Arbeitslosen- und an die Rentenversicherung. Für die Gemeinden Nordrhein-Westfalens beträgt der geschätzte Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer im Haushaltsjahr 2007	808.000,0
Der geschätzte Gemeindeanteil 2006 beläuft sich auf	722.000,0
Unterschiedsbetrag	86.000,0
Durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ab 1996 entstehen Ländern und Gemeinden überproportionale Verluste im Einkommensteuerbereich. Sie werden durch Anhebung des Länderanteils an der Umsatzsteuer ausgeglichen. Daraus leitet das Land NRW den Anteil an die Gemeinden weiter, der ihrem Anteil an den Einkommensteuermindereinnahmen entspricht.	
Dieser Anteil wird für das Haushaltsjahr 2007 geschätzt mit	545.000,0
Er ist als Zuweisung an die Gemeinden außerhalb des allgemeinen Steuerverbundes veranschlagt und wird gem. § 23 GFG 2007 nach Maßgabe der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Einkommensteuergemeindeanteils auf die Gemeinden verteilt.	

Zu Kapitel 20 610 - Kapitalvermögen -

Im Kapitel 20 610 werden unter anderem sowohl die laufenden Erträge aus landeseigenem Vermögen als auch die Erlöse aus der Veräußerung von landeseigenem Vermögen nachgewiesen.

	- in TEUR -
Gesamteinnahmen	35.854,2
Gesamtausgaben	196.231,0
Zuschuss	160.376,8

Zu Kapitel 20 630 - Liegenschaftsvermögen -

Im Kapitel 20 630 werden die Einnahmen und Ausgaben der Liegenschaften der Allgemeinen Finanzverwaltung nachgewiesen, soweit sie im Zuge der Errichtung des Bau- und Liegenschaftsbetriebs NRW noch im Landeshaushalt verblieben sind.

	- in TEUR -
Gesamteinnahmen	124,0
Gesamtausgaben	324,0
Zuschuss	200,0

Zu Kapitel 20 640 - Sondervermögen -

Das Kapitel 20 640 dient der Verwaltung der Sondervermögen ohne Rechtspersönlichkeit; hierbei handelt es sich um insgesamt sechs Schul- und Studienfonds.

Die Einnahmen und Ausgaben der Sondervermögen sind in der Beilage 3 zusammengestellt.

Zu Kapitel 20 650 - Schuldenverwaltung -

Bei diesem Kapitel verteilen sich die Einnahmen und Ausgaben wie folgt:

Einnahmen:

	Zinsen (TEUR)	Tilgungen (TEUR)	Sonstiges (TEUR)	Aufnahme von Kapitalmarktmitteln (TEUR)	2007 (TEUR)	2006 (TEUR)
	–	–	–	3.408.000,0	3.408.000,0	4.246.200,0
Summe Mindereinnahmen	–	–	–	–	-838.200,0	–

Ausgaben

	Zinsen an den Bund (TEUR)	Tilgungen an den Bund (TEUR)	Sonstiges (TEUR)	Zinsen, Disagio etc. für Kreditmarktmittel (TEUR)	2007 (TEUR)	2006 (TEUR)
	657,4	8.549,4	647,5	4.648.000,0	4.657.854,3	4.639.117,5
Summe Mehrausgaben	–	–	–	–	18.736,8	–

Zu Kapitel 20 900 - Versorgung des Ministerpräsidenten, der Minister und der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie ihrer Hinterbliebenen -

Das Kapitel 20 900 enthält die Versorgung des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister sowie ihrer Hinterbliebenen. Darüber hinaus sind in diesem Kapitel die anteilmäßigen Erstattungsausgaben von Versorgungsbezügen mangels Aufteilungsmöglichkeit für alle Altfälle (bis 31.12.1995) erfasst.

Die Gesamtzahl der Versorgungsempfänger im Einzelplan 20 beträgt nach dem Haushaltsplan 2007	
Ist - Stand am Anfang des Haushaltsjahres 2006	57
Voraussichtlich in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 eintretende Bestandsveränderung	–
Voraussichtlicher Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2007	57

Im einzelnen ist die Zahl der Versorgungsempfänger in den Erläuterungen zum Kapitel 20 900, gegliedert nach Ruhegehaltsempfängern und Empfängern von Witwen- und Waisengeldern, angegeben.

Personalsoll des Einzelplans 20

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2007	Insgesamt 2006	+/–
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	— —	1 —	— —	— —	1	1	—
Beamtete Hilfskräfte	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	— —	— —	9 —	— —	9	9	—
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Beamtete Hilfskräfte	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Insgesamt	— —	1 —	9 —	— —	10	10	—
Nachrichtlich:							
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Auszubildende	— —	— —	— —	2 —	2	2	—
Leerstellen	— —	— —	— —	— —	—	—	—

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 20

- Einnahmen -

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungseinnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
20 010	Steuern	39.950.000,0	–	–	39.950.000,0
20 020	Allgemeine Bewilligungen	112.700,0	373.880,0	82.991,1	569.571,1
20 021	Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz	–	–	–	–
20 030	Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden (Steuerverbund und sonstige Leistungen)	–	–	–	–
20 610	Kapitalvermögen	–	32.867,0	2.987,2	35.854,2
20 630	Liegenschaftsvermögen	–	124,0	–	124,0
20 640	Sondervermögen	–	–	–	–
20 650	Schuldenverwaltung	–	–	2.523.000,0	2.523.000,0
20 900	Versorgung des Ministerpräsidenten, der Minister und der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie ihrer Hinterbliebenen	–	–	–	–
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2007		40.062.700,0	406.871,0	2.608.978,3	43.078.549,3
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2006		36.578.980,0	441.691,2	4.391.516,0	41.412.187,2
gegenüber 2006 mehr(+) oder weniger(–)		3.483.720,0	-34.820,2	-1.782.537,7	1.666.362,1

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal-ausgaben (TEUR)	Sächliche Verwaltungs-ausgaben (TEUR)	Schulden-dienst (TEUR)	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke (TEUR)	Ausgaben für Investi-tionen (TEUR)	Besondere Finan-zierungs-ausgaben (TEUR)	Summe Ausgaben (TEUR)
20 010	Steuern	–	–	–	–	–	–	–
20 020	Allgemeine Bewilligungen	1.029.517,0	64.049,4	31.500,0	182.466,0	25.940,0	60.900,0	1.394.372,4
20 021	Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz	–	–	–	–	–	–	–
20 030	Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden (Steuerverbund und sonstige Leistungen)	–	–	–	6.392.256,9	888.165,0	–	7.280.421,9
20 610	Kapitalvermögen	–	8.670,0	–	150,0	179.011,0	–	187.831,0
20 630	Liegenschaftsvermögen	–	201,5	–	–	122,5	–	324,0
20 640	Sondervermögen	–	–	–	–	–	–	–
20 650	Schuldenverwaltung	–	537,5	4.657.206,8	85,0	25,0	–	4.657.854,3
20 900	Versorgung des Ministerpräsidenten, der Minister und der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie ihrer Hinterbliebenen	3.724,1	–	–	1.657,0	–	–	5.381,1
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2007		1.033.241,1	73.458,4	4.688.706,8	6.576.614,9	1.093.263,5	60.900,0	13.526.184,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2006		209.780,1	32.568,1	4.668.783,0	5.947.916,8	949.518,5	25.100,0	11.833.666,5
gegenüber 2006 mehr(+) oder weniger(–)		+823.461,0	+40.890,3	+19.923,8	+628.698,1	+143.745,0	+35.800,0	1.692.518,2

Anmerkung zur "Übersicht über die Ausgaben des Einzelplans 20":

Durch Umsetzung von Ansätzen gem. § 11 Abs. 3 HG 2006 vermindert sich das im Haushaltsplan 2007 darzustellende Ausgabensoll 2006 wie folgt:

	EUR
Das Ausgabensoll 2006 beläuft sich auf	11.846.661.500
- Umsetzung von Teilbeträgen des Titels 799 75 aus dem Kapitel 20 020 in den Einzelplan 06	
nach Kapitel 06 040 Titel 893 21	150.000
nach Kapitel 06 070 Titel 712 11	300.000
nach Kapitel 06 103 Titel 891 30	750.000
nach Kapitel 06 105 Titel 891 30	1.500.000
nach Kapitel 06 106 Titel 891 30	4.300.000
nach Kapitel 06 107 Titel 891 30	1.795.000
nach Kapitel 06 108 Titel 891 30	3.000.000
nach Kapitel 06 131 Titel 894 30	1.200.000
Mithin Ausgabensoll 2006	11.833.666.500